Zeilberg - Echo

Amts- und Mitteilungsblatt für den Markt Maroldsweisach
mit seinen Gemeindeteilen

Jahrgang 48 | Freitag, den 20. November 2026 | Nummer 24



Wegkreuz in Pfaffendorf

Information zur nächsten Ausgabe

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint
am Freitag, 04.12.2026
Redaktionsschluss: Mo. 30.11.2026
Texte und Bilder können per E-Mail an die Gemeindeverwaltung gesendet werden.
(E-Mail: kanzlei@ maroldsweisach.de)

Öffnungszeiten Rathaus Maroldsweisach

Montag	**08:00 – 12:00 Uhr**	
Dienstag	**08:00 – 12:00 Uhr**	
Mittwoch	**08:00 – 12:00 Uhr**	
Donnerstag	**08:00 – 12:00 Uhr**	**13:00 – 18:00 Uhr**
Freitag	**08:00 – 12:00 Uhr**	
	oder nach Terminabsprache	

Serviceseite

Notarzt/Feuerwehr **112**
Polizei Notruf **110**
Polizeiinspektion Ebern **09531/924-0**

Marktgemeinde Maroldsweisach
Hauptstr. 24, 96126 Maroldsweisach
Tel. 09532 9222-0, Fax: 09532 9222-37

Internetadresse der Marktverwaltung Maroldsweisach:
www.maroldsweisach.de

E-Mail-Adresse der Marktverwaltung Maroldsweisach:
info@maroldsweisach.de

Redaktion Zeilberg-Echo:
kanzlei@maroldsweisach.de

Durchwahlnummern der Marktverwaltung und E-Mail-Adressen:

Vermittlung **9222-0**
Fax Verwaltung 09532/9222-37
Fax Bauhof 09532/9222-41
1. Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner **9222-31**
Handy 0151/70605059
Geschäftsleitung, Hauptverwaltung
Verwaltungsrat Armin Bogendörfer 9222-29
geschaeftsleitung@maroldsweisach.de
Vorzimmer Bürgermeister und Geschäftsleitung
Verw. Angest. Johannes Bätz 9222-30
assistenz@maroldsweisach.de
Standesamt, Friedhofswesen
Verw.-Fachwirtin Yvonne Beck 9222-35
standesamt@maroldsweisach.de
Bauverwaltung, öffentl. Sicherheit und Ordnung
Dipl. Betriebswirt Andre Grüner 9222-32
Verw.-Fach Angest. Desirée Hutschgau-Büschel 9222-33
Verw. Angest. Lea Reuner 9222-43
bauamt@maroldsweisach.de

Finanzverwaltung, Kämmerei, Kasse
Verw.-Fach Angest. Doreen Pfadenhauer 9222-26
Verw.-Fach Angest. Judith Stenglein 9222-25
kaemmerei@maroldsweisach.de

Kasse
Verw. Angest. Yvonne Urbschat 9222-23
kasse@maroldsweisach.de
Einwohnermeldeamt, Passwesen, Rentenangelegenheiten,
Redaktion „Zeilberg-Echo“, Gewerberecht
Verw. Angest. Alexandra Mathes 9222-20
Verw.-Fach Angest. Elisa Brandstätter 9222-22
kanzlei@maroldsweisach.de

Bauhof
Bauhofleiter Johannes Hauck 0170/2287139
Wasserwart Walter Graumann 0171/9687133

Geschäftsstelle Zweckverband Dt. Burgenwinkel
Frau Sabine Krämer 09535/1889892
Zweckverband zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe
Wasser-Notfall-Mobil-Nr. 0170/6386632
Freibad Altenstein
Bademeister Mathias Schamberger 09535/304
Schulen
Grundschule Maroldsweisach 09532/1635
Grundschule Fax 09532/1062
Grundschule Pfarrweisach 09535/921023
Grundschule Fax 09535/921025
Mittelschule Maroldsweisach 09532/217
Mittelschule Fax 09532/980578
Mittelschule -Hausmeister- 09532/980577
Kirchengemeinden
Ev. Luth. Pfarramt Maroldsweisach 09532/249
Ev. Luth. Pfarramt Altenstein/Hafenpreppach 09567/9826077
Ev. Dekanatsjugendreferent
CVJM Altenstein e.V. 09535/347
Ev. Luth. Pfarramt Ermershausen 09532/236
Kath. Pfarramt Pfarrweisach mit Maroldsweisach 09535/245
E-mail-Adresse: pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de
Kath. Pfarramt Seßlach 09569/216
Liebenzeller Gemeinschaft Maroldsweisach 09531/941674
Kindergärten
Kindergarten Maroldsweisach 09532/337
Kindergarten Ermershausen 09532/265
Landratsamt Haßberge 09521/270
Kfz-Zulassungsstelle Ebern,
LRA HAS ..... 09531/9411-69 oder -79
- Fax 09531/9411-66
Kreismülldeponie Wonfurt 09521/3724
Finanzamt Zeil a. Main mit Ast. Ebern 09524/8240
Diakonisches Werk Haßberge e.V. Geschäftsstelle:
Evang. Sozialstation Maroldsweisach 09532/9223-0
Kurzzeit- und Tagespflege -**Verwaltung**- Maroldsweisach 09532/9223-0
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit 09532/9223-13
Behindertenhilfe 09532/9223-14
Betreuungsverein 09532/9223-15
Kurzzeit- u. Tagespflegestation 09532/9233-0
Kaminkehrermeister
Tobias Hawly, Gerach 09544/985690
Handy 0171/4436561
Forstdienststelle Maroldsweisach im Rathaus
F. A. Jan Bergmann, Maroldsweisach 09532/345
Handy 0173/8631828
Fax 09532/980820
Öffnungszeiten des Kreisabfallzentrums Wonfurt
Montag - Freitag ..... 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und ..... 12.45 Uhr bis 16.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Markt Maroldsweisach

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Marktgemeinderates** findet statt am:

Datum: Montag, 23. November 2026
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: im Sitzungssaal im Rathaus

Tagesordnung - öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung des Protokolls der Sitzung vom 26.10.2026
3. Kurzbericht der 1. Bürgermeisterin
4. Bericht über die örtlichen Rechnungsprüfungen und Anerkennung der Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2020 bis 2024
5. Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung und Anerkennung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025
6. Planung Weiterbetrieb VGN Freizeitlinie (1159 Burgenwinkel-Express)
7. Feuerwehrhaus Maroldsweisach - Belegung von Fahrzeugbuchten
8. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO
9. Schließung der Sitzung

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Müller-Gärtner
1. Bürgermeisterin

Aus dem Rathaus

Aufruf an alle Vereine der Marktgemeinde Maroldsweisach über anstehende Veranstaltungen im kommenden Jahr 2027

Liebe Vereinsvorstände, liebe Mitglieder,
die Marktgemeinde Maroldsweisach plant aktuell die Übersicht der kommenden Veranstaltungen für das Jahr 2027. Damit wir einen vollständigen Veranstaltungskalender erstellen und alle Termine frühzeitig koordinieren können, bitten wir alle Vereine, uns ihre geplanten Veranstaltungen mitzuteilen.

Welche Informationen werden benötigt?
Name des Vereins
Art der Veranstaltung (z. B. Feste, Jubiläum, Turniere)
Datum & Uhrzeit
Veranstaltungsort
Kurze Beschreibung
Wo melden?

per E-Mail an: kanzlei@maroldsweisach.de
persönlich oder schriftlich im Rathaus: Hauptstr. 24, 96126 Maroldsweisach

Bitte melden Sie die Veranstaltungen zeitnahe an, damit wir diese rechtzeitig auf unserer Gemeindehomepage veröffentlichen können, so dass alle Bürgerinnen und Bürger frühzeitig über die Veranstaltungen informiert sind. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass das Vereinsleben in unserer Gemeinde weiterhin aktiv und gut besucht bleibt!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Wir freuen uns auf viele spannende Veranstaltungen.
Ihr Einwohnermeldeamt

Winterdienst im Markt Maroldsweisach

Leise rieselt der Schnee…

Sobald die erste Straßenglätte einsetzt und die ersten Schneeflocken fallen, ist der gemeindliche Winterdienst im Einsatz um die Gemeindestraßen von Schnee und Eis zu befreien. Dass dies – angesichts beschränkter Personal- und Fahrzeugressourcen – nicht überall gleichzeitig sein kann, ist sicher für alle verständlich. Da immer wieder Fragen zur Räum- und Streupflicht der Gemeinde auftreten, möchten wir heute noch einmal ausführlich über den Winterdienst informieren, denn grundsätzlich besteht keine uneingeschränkte Räum- und Streupflicht der Gemeinde.

Räum- und Streupflicht der Gemeinde:

Diese richtet sich zum einen nach der Art und Wichtigkeit des Verkehrs, zum anderen nach der Leistungsfähigkeit der Gemeinde. An kleine Kommunen können nicht dieselben Anforderungen gestellt werden, wie an eine größere Stadt, die auch über einen größeren Räumdienst verfügt.

Innerorts besteht eine Räum- und Streuverpflichtung nach der ständigen Rechtsprechung nur an **verkehrswichtigen** und **zugleich gefährlichen Straßenstellen**.

Außerorts besteht die Verpflichtung nur bei **verkehrswichtigen** und **zugleich besonders gefährlichen Straßenstellen**. Die zwei Kriterien „Verkehrswichtigkeit“ und „Gefährlichkeit“ müssen zusammen vorliegen, so dass viele Straßen von uns nicht geräumt werden müssten. Die Verkehrsteilnehmer sind bei winterlichen Straßenverhältnissen durch eigene Sorgfalt (Ausrüstung, Bereifung, vorsichtiges Fahren) gefordert, die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Unser Winterdienst geht im Rahmen der personellen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde weit über die gesetzlichen Vorschriften hinaus. Zudem ist zu beachten, dass es in unserer Gemeinde eine Bundesstraße, Staatsstraßen, Kreisstraßen und natürlich viele Gemeindestraßen gibt. Hierdurch bestehen auch unterschiedliche Zuständigkeiten für den Winterdienst und abhängig von der Verkehrsbelastung auch unterschiedliche Anforderungen an den Räum- und Streudienst. Weiterhin besteht keine „Rund-um-die-Uhr-Verpflichtung“ des Winterdienstes. Grundsätzlich ist der Winterdienst so zu organisieren, dass mit Beginn des Hauptberufverkehrs Streumaßnahmen bereits getroffen sind (sonn- und feiertags später). In den Abendstunden endet der Winterdienst mit dem Aufhören des allgemeinen Tagesverkehrs. Unser wesentliches Ziel ist es, nach Schneefällen und überfrierender Nässe auf den Fahrbahnen die **Aufrechterhaltung des Wirtschafts- und Berufsverkehrs** sicher zu stellen. Vorrang haben die **Hauptverkehrsbereiche**. Die Räumung und Streuung der Siedlungsstraßen und Nebenstrecken ist eine **Serviceleistung** der Gemeinde, die wir zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erbringen!

Räum- und Streupflicht der Anlieger:

Für die **Gehwege** hat der Markt Maroldsweisach die Räum- und Streupflicht mittels Verordnungen auf die **Anlieger** übertragen. Wir appellieren deswegen dringend, im Bedarfsfall die Gehbahnen gemäß der gemeindlichen Verordnung an Werktagen **ab 7 Uhr** und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffe, vorzugsweise mit Sand oder Split, zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Nur bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Grundsätzlich gilt „Räumen vor Streuen“. Als Gehbahnen zählen auch Teile von öffentlichen Straßen, wenn kein Gehweg vorhanden ist. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Bedenken Sie dabei, dass es bei Nichtbeachtung der Vorschriften bei Schadensfällen zu haftungsrechtlichen Ansprüchen kommen kann.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte beherzigen Sie die vorstehenden Hinweise und tragen auch Sie dazu bei, dass der gemeindliche Winterdienst die Räum- und Streupflicht reibungslos erfüllen kann. Wir bitten

zu beachten, dass Kraftfahrzeuge, wenn möglich nicht am Straßenrand geparkt, sondern auf den auf ausgewiesenen Stellplätzen im eigenen Grundstück abgestellt werden. Bei zugeparkten Straßen kann der Winterdienst nicht oder oft nur erschwert durchgeführt werden! Auch wenn der Platz für das Räumgut knapp ist: Wir weisen darauf hin, dass beim Räumen der Gehwege und der Privatgrundstücke **kein Schnee auf die Fahrbahnen geworfen werden darf**. Dies ist gemäß § 32 StVO nicht zulässig und stellt für die Verkehrsteilnehmer eine große Gefahr da. Bei Unfällen haftet der Verursacher. Wenn nach der Befahrung der Straßen durch den Räumdienst Schnee durch Anwohner auf die Straße geworfen wird, ist der Einsatz des Winterdienstes zur Freihaltung der Fahrbahnen teilweise sinnlos. Wir zählen auf die Eigenverantwortlichkeit eines jeden Verkehrsteilnehmers, denn mit gegenseitiger Rücksichtnahme lässt sich man gefährliche Situation vermeiden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Neue Paketannahmestelle in Maroldsweisach

Gute Nachrichten für alle Bürgerinnen und Bürger:

Die Heimtierworld UG erweitert ihr Angebot und eröffnet ab dem **1. November 2026** eine Paketannahmestelle in ihrer Lagerhalle in Maroldsweisach, Hauptstraße 11.

Künftig können dort Pakete der Versanddienstleister **Hermes, UPS, DPD und GLS** abgegeben werden. Damit möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern eine praktische Möglichkeit bieten, ihre Pakete direkt vor Ort auf den Weg zu bringen.

In den ersten Monaten ist die Paketannahmestelle **von Montag bis Samstag, jeweils von 8:00 bis 13:00 Uhr**, geöffnet.

Wir freuen uns, mit diesem zusätzlichen Service das Angebot vor Ort zu erweitern und den Alltag für viele ein Stück einfacher zu machen.

Wichtige Information von der Postfiliale in Pfaffendorf:

Weltenrauch- Erdhüter Energetik (Alexander Kümmel)
Pfaffendorfer Hauptstraße 17a

Die Öffnungszeiten sind aktuell wie folgt:

Montag: ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag - Freitag: ..... 10:00 - 13:00 Uhr

Seit August 2026 ist samstags nicht mehr geöffnet!
Dieser Tag bleibt dauerhaft geschlossen!
Telefon: 09535 7033052

Marktverwaltung und Gemeindebauhof geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung ist am Donnerstag, den 26.11.2026 das Rathaus und der Bauhof ab 15:30 Uhr geschlossen.
Um allgemeine Kenntnisnahme wird gebeten.

Umweltinfos

Müllabfuhrtermine

(Bio- und Restmüll) November / Dezember 2026

2 Wochen-Turnus	Abfuhrtag Restmüll	Abfuhrtag Biomüll
Für alle Gemeindeteile	26.11.2026 10.12.2026	19.11.2026 03.12.2026
Für Maroldsweisach	27.11.2026 11.12.2026	20.11.2026 04.12.2026

4 Wochen-Turnus Restmüll	
	Abfuhrtag Restmüll
Für die Gemeindeteile	26.11.2026
Für Maroldsweisach	27.11.2026

Wertstoffhof Maroldsweisach – Was kann ich anliefern?

Immer wieder stellt sich die Frage: **Was darf eigentlich zum Wertstoffhof und was gehört in die Mülltonne oder zu einer anderen Sammelstelle?**

Im **Wertstoffhof Maroldsweisach, Zur Weisach 4**, können zu den Öffnungszeiten

Mi.: 16.00 – 18.00 Uhr (Sommerzeit

Sa.: 09.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 14.30 – 16.30 Uhr (Winterzeit)

eine Vielzahl an Wertstoffen und Abfällen abgegeben werden. Es gelten aber Mengenbegrenzungen und es können auch Gebühren fällig werden.

Genaue Informationen finden sich auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes d. LKr. Haßberge unter

www.awhas.de.

Dieses Wissen stellt auch die kostenfreie „Haßberge Abfall-App“ zur Verfügung.

Im Wertstoffhof selber befinden sich Info-Tafeln mit allen wichtigen Aussagen zu den Trennvorschriften, den zulässigen Annahmemengen und Gebühren. Die Wertstoffhofbetreuer stehen gerne Rede und Antwort.

Sollten Fragen unbeantwortet bleiben, dann hat die Abfallberatung des AWB telefonisch unter 09521 27 712 ein offenes Ohr dafür.

Grünschnitt kann zur Kompostanlage in Allertshausen gebracht werden.

Gemeinsam richtig trennen – so leisten wir alle einen Beitrag zu einer sauberen Gemeinde und ein hochwertiges Recycling.

Abholung der Altpapiertonne

im Gemeindebereich Maroldsweisach

Im Bereich des Marktes Maroldsweisach findet die nächste Altpapiersammlung **am Montag, 30.11.2026** statt.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, das Altpapier am Sammeltag ab 7.00 Uhr bereitzustellen. Falls das Altpapier am Sammeltag wegen der angefallenen Menge teilweise nicht abgeholt werden kann wird gebeten, die Altpapiertonnen und evtl. Papierbündel – unabhängig vom Wetter – stehen zu lassen. Die Sammlung wird dann am nächsten Tag fortgesetzt.

Abholung der Gelben Tonne

Tour 2: Dienstag, 15.12.2026

Maroldsweisach, Gresselgrund, Voccawind, Marbach, Geroldswind, Gückelhirn, Ditterswind, Dippach, Birkenfeld, Wüstenbirkach

Tour 1: Dienstag, 24.11.2026

Allertshausen, Altenstein, Dürrenried, Eckartshausen, Pfaffendorf, Hafenpreppach, Todtenweisach, Wasmuthhausen, Saarhof

Jobbörse

Stellenangebote:

Brauerei Hartleb

Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) für Küche und Service gesucht
Von Minijob bis Vollzeit
Arbeitszeiten nach Absprache
Tel.: 09532/240
Oder auch persönlich in der Gaststätte melden

Gartenbau Gessner, Ditterswind
Arbeitskräfte gesucht
Ab sofort: Aushilfskräfte zum Blumenverpacken auf 538 €
Basis, kurz- oder langfristig
Bitte baldmöglichst bei Gartenbau Gessner Ditterswind melden.
Tel.: 09532/540. E-Mail: job@gartenbau-gessner.de

Pizzeria Zur Eisenbahn, Maroldsweisach
Suchen ab sofort Küchenhilfe und Bedienungen auf Minijob-Basis.
Tel. 09532/276

Gartengestaltung Reuner, Ditterswind
Zur Verstärkung unseres Fachteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Landschaftsgärtner, Pflasterer, Gärtner, Maurer, oder Arbeiter mit vorhandenen Erfahrungen im Garten- und Landschaftsbau oder Bau
- wir bieten: Vollzeitarbeitsplatz, keine Montagearbeiten, tarifliche Bezahlung

zudem:

- Helfer im Garten- und Landschaftsbau, Teilzeit, 520.-€ Basis; ggf. auch Vollzeit

Tel. 09532/98021-44

Malergeschäft & Bodenbeläge Hans Dürer, Hafenpreppach
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Maler & Lackierer
zur Festanstellung, auch als geringfügige Beschäftigung.
Tel. 09567/981778 oder 01701427352

Schreinerei – Wohnraum im Trend Allertshausen
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Schreinergesellen in Voll- oder Teilzeit.
Nach Probezeit auch Festeinstellung möglich.
Schriftliche Bewerbung an:
Tobias Vollert, Herrengärten 8, GT Allertshausen, 96126 Maroldsweisach

Diakonisches Werk Haßberge e.V.
sucht Hilfe für die Hauswirtschaft im Therese-Stählin-Haus.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung: Frau Christine Deininger, Hauptstraße 12, 96126 Maroldsweisach
Telefon 09532 9223-0
Telefax 09532 9223-23, Email: **info@diakonie-has.de**

HENNIGISCHAUER Automobile
Fahrzeugmechatroniker/-in
Standorte Maroldsweisach und Eyrichshof.
Lust auf ein kleines, aber großartiges Team?
Dann zögern Sie nicht sich bei uns zu melden.
(09532) 333 oder per Mail info@autohaus-hennig.de

Wohnungsbörse

Aktuelle leere Wohnungen und Gewerbeimmobilien in Maroldsweisach

Maroldsweisach, Friedrich-Rückert-Ring 5
Dachwohnung zu vermieten, ca. 80 qm, 3 Zimmer, Küche und Bad
Elke Wolfsberger, Tel.: 09532/921003

Geschäftsanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Gemeinde-Allianz Hofheimer Land

Einladung

Herzliche Einladung zum **offenen Treffpunkt** am **Mittwoch, 2. Dezember**, jeweils **um 18:30 Uhr in Maya´s Café**, Hauptstraße 12 in Hofheim i.UFr. Thema des Abends ist: Taten, die gut tun.

Herzlich willkommen sind neben Zugezogenen und Rückkehrern besonders auch Zuzugsinteressierte und Einheimische, die neue Kontakte knüpfen und sich ins Willkommens- und Bleibenetzwerk für jedermann und -frau einbringen möchten.

Ansprechpartnerin ist Kerstin Brückner:
WhatsApp 0152 36354332, Tel. 09523/5033725,
kerstin.brueckner@hofheimer-land.de



Redetreff für Rentner

Herzliche Einladung zum offenen Redetreff für Rentner und alle, die sich unterhalten und neue Kontakte knüpfen möchten am **Donnerstag 26. November** um **15 Uhr in Maya´s Café, Hauptstraße 12, in Hofheim**.
Der Zugang ist barrierefrei. Bitte an Geld für Kaffee/Getränke und Kuchen denken!

Anmeldung zwecks Platzreservierung bitte unter
09523/503370 (Heike Piechaczek)
oder WhatsApp 0152 36354332 (Kerstin Brückner).

Der Redetreff findet statt auf Anregung von Personen aus unterschiedlichen Orten und Gemeinden. Ansprechpartner sind Kerstin Brückner von der Gemeinde-Allianz Hofheimer Land sowie die Seniorenbeauftragten der Stadt Hofheim.

Anmeldung zwecks Platzreservierung
bitte unter: 09523 50 337 0
oder WhatsApp 0152 363 54 332

Hofheimer Land

Redetreff für Rentner

und alle, die neue Kontakte knüpfen möchten



Donnerstag 26. November
15 Uhr
Maya`s Café
Hauptstr. 12 in Hofheim

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Telefon-Nr. 116117 zu erreichen.

Bei schweren lebensbedrohlichen Notfällen informieren Sie bitte direkt die bayerische Rettungsleitstelle unter Notruf Tel. 112

Notdienst der Zahnärzte

im Bereich Ebern, Hofheim i. UFr., Königsberg, Maroldsweisach, Pfarrweisach und Untermerzbach:

21.11.2026 und 22.11.2026
Praxis Dr. Kern
Markt 15, 96450 Coburg
Tel.Nr.: 09561 / 64677

Praxis Dr. Hillmann
Neutorstr. 4, 97421 Schweinfurt
Tel.Nr.: 09721 / 7010

28.11.2026 und 29.11.2026
Praxis Andersson
Rosenauer Str. 27a, 96450 Coburg
Tel.Nr.: 09561 / 26466

Praxis Dr. Schindler
Bahnhofstr. 14, 96231 Bad Staffelstein
Tel.Nr.: 09573 / 7323

Der Notdienst kann samstags/sonntags und an Feiertagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Zahnarztpraxis in Anspruch genommen werden.
In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Der aktuelle Notdienst kann auch im Internet auf der Seite www.kzvb.de/notdienste entnommen werden

Apothekendienst:

jeweils von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgende

20.11.2026	Süd-Apotheke Coburg, Tel. 09561/18338
21.11.2026	Hofapotheke Coburg, Tel. 09561/80120
22.11.2026	St. Johannes Apotheke Seßlach, Tel. 09569/1889540
23.11.2026	Europa Apotheke Coburg, Tel. 09561/95942
24.11.2026	Apotheke am Grauturm, Ebern Tel. 09531/92330
25.11.2026	Stadt-Apotheke Ebern, Tel. 09531/8074
26.11.2026	Haßgau-Apotheke Hofheim, Tel. 09523/950125
27.11.2026	Europa Apotheke Coburg, Tel. 09561/95942
28.11.2026	Apotheke am Markt Bad Königshofen, Tel. 09761/91230
29.11.2026	Apotheke am Reichsgraf Coburg, Tel. 09561/76765
30.11.2026	Apotheke Burgpreppach, Tel. 09534/92210
01.12.2026	Apotheke im Wirtsgrund Coburg, Tel. 09561/319808
02.12.2026	Linden-Apotheke Dörfles-Esbach, Tel. 09561/69790
03.12.2026	Apotheke am Markt Bad Königshofen, Tel. 09761/91230
04.12.2026	Stadt-Apotheke Coburg, Tel. 09561/9818

Der aktuelle Notdienstplan kann auch im Internet auf der Seite www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/umkreissuche **entnommen werden. Auf Änderungen hat die Redaktion keinen Einfluss.**

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarrei Maroldsweisach mit Ditterswind und Eckartshausen

Kirchengemeinde Maroldsweisach:

Mittwoch, den 18. November Buß- und Bettag
10:00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in der Kirche
Samstag, den 21. November
09:00 Uhr Konfirmandenzeit in Maroldsweisach
Sonntag, den 22. November Ewigkeitssonntag
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
Dienstag, den 24. November
15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche, kleiner Saal, Kontakt 01512 0281746
Mittwoch, den 25. November
17:00 Uhr Präparandenzeit in der Arche
19:00 Uhr Frauengruppe „Labyrinth“ Arche, Gemeinsames Adventssterne gestalten
Sonntag, den 29. November Erster Advent
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
10:00 Uhr Geschichtenzeit im Advent, in der Arche
Ab 29. November bis 24. Dezember
täglich 09:30 – 18:00 Uhr Weihnachtsengeldorf mit Wunschbaum, in und um die Kirche, Kontakt das Pfarramt
Dienstag, den 01. Dezember
15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche, kleiner Saal, Kontakt 01512 0281746
Donnerstag, den 03. Dezember
19:00 Uhr Adventsandacht in der Kirche

Kirchengemeinde Ditterswind:

Mittwoch, den 18. November Buß- und Bettag
08:45 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in der Kirche
Sonntag, den 22. November Ewigkeitssonntag
08:45 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Geschichtenzeit und Gottesdienst am 1. Advent

Die evangelische Kirchengemeinde Maroldsweisach lädt Groß und Klein herzlich ein zum



Familiengottesdienst am Sonntag, 1. Advent, 29.11.2026 um 10 Uhr in der Kirche Maroldsweisach

mit

Eröffnung des
Weihnachtsengeldorfes und der Wunschbaumaktion



Für warme Getränke und Speisen sorgt der Kirchenvorstand!
Spenden kommen der Aktion zugute!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Gottesdienstanzeiger Altenstein November/Dezember 2026

Freitag, 20.11.
19:15 - 21:30 Teenstreff im CVJM
Sonntag, 22.11. - Ewigkeitssonntag
10:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr
Montag, 23.11.
19:45 Chor „Voices of Light"
19:30 Posaunenchor
Sonntag, 29.11. – 1. Advent
10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
19:00 Adventskonzert in Hafenpreppach
Montag, 30.11.
19:45 Chor „Voices of Light"
19:30 Posaunenchor
Dienstag, 1.12.
19:00 Ökumenischer Adventsgottesdienst
Freitag, 4.12.
19:15 - 21:30 Teenstreff im CVJM

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hafenpreppach

Gottesdienstanzeiger November/Dezember 2026

Freitag, 20.11.
19:15 – 21:30 Teenstreff im CVJM
Sonntag, 22.11. - Ewigkeitssonntag
8:45 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr
Montag, 23.11.
19:45 Chor „Voices of Light"
Dienstag, 24.11.
19:30 Posaunenchor
Donnerstag, 26.11.
14:00 Seniorennachmittag - Spielenachmittag
Sonntag, 29.11. – 1. Advent
10:00 Gottesdienst mit Abendmahl in Altenstein
19:00 Adventskonzert in Hafenpreppach



Einladung Adventskonzert

Montag, 30.11.
19:45 Chor „Voices of Light"
Dienstag, 1.12.
19:30 Posaunenchor
Freitag, 4.12.
19:15 – 21:30 Teenstreff im CVJM

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Besondere Gottesdienste:

Samstag, 21.11.
18:30 Uhr Vorabendmesse, Albersdorf
Sonntag, 22.11.
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Pfarrweisach
09:00 Uhr Messfeier zur Kirchweih, Bischwind
Mittwoch, 25.11.
18:30 Uhr Messfeier, Kraisdorf
Samstag, 28.11.
18:30 Uhr Vorabendmesse, Pfarrweisach
Sonntag, 29.11.
09:00 Uhr Messfeier, Pfaffendorf
10:30 Uhr Messfeier, Maroldsweisach
Dienstag, 01.12.
19:00 Uhr Ökumenische Adventsandacht in Altenstein
Mittwoch, 02.12.
18:30 Uhr Messfeier - Requiem f. d. Verst. d. Monats November, Pfarrweisach
Sonntag, 06.12.
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Pfarrweisach
10:30 Uhr Messfeier, Lohr
10:30 Uhr Messfeier, Maroldsweisach

Kontakt
Pfarreiengemeinschaft St. Kilian u. Weggefährten
Pfarrgasse 6 - 96176 Pfarrweisach
Tel.: 09535 245
Mail: pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarrgemeinde Seßlach

Kath. Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land
Spittelleite 40 – 96450 Coburg
TEL 09561 404140 FAX 09561 4041490
E-MAIL ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de
Mo – Do 09:00 – 16:00 Uhr Fr 09:00 – 13:00 Uhr

Gottesdienstordnung vom 20.11.2026 bis 04.12.2026

Sonntag, 22.11.2026
08:45 Uhr Gleismuthhausen St. Antonius Abbate
Eucharistiefeier, †Karin Fenzl
08:45 Uhr Oberelldorf St. Nikolaus
Eucharistiefeier zur Kirchweihe, †Agnes und Oswald Dellert mit Cilly Neeb / für verstorbene Musiker der Blaskapelle Oberelldorf / †Georg und Gunda Horcher und Angehörige
08:45 Uhr Rothenberg St. Laurentius
Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
10:15 Uhr Kaltenbrunn St. Wolfgang
Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
10:15 Uhr Seßlach St. Johannes d. Täufer
Eucharistiefeier, †Familie Scharnagl und Kunzelmann / †Maria Vokert und Angehörige / †Elisabeth und Georg Franz; Konrad und Margarete Schoder / †Hans und Juliana Förtsch und Familie Müller
Mittwoch, 25.11.2026
10:00 Uhr Seßlach St. Johannes d. Täufer
Eucharistiefeier (Seniorenheim)
18:30 Uhr Kaltenbrunn St. Wolfgang
Eucharistiefeier
Freitag, 27.11.2026
15:00 Uhr Seßlach St. Johannes d. Täufer
Gottesdienst und Gruppenstunde für Kinder, Thema: Advent. Beginn mit dem Gottesdienst in der Kirche, danach Gruppenstunde im Pfarrsaal
Samstag, 28.11.2026
15:00 Uhr Seßlach St. Johannes d. Täufer
Wärmestube am Seßlacher Adventsmarkt im Pfarrzentrum
Sonntag, 29.11.2026
08:45 Uhr Dürrenried St. Oswald
Eucharistiefeier
10:15 Uhr Autenhausen St. Sebastian
Eucharistiefeier, anschl. Punschaktion, †Babette und Albert Kellner und Angehörige
10:15 Uhr Kaltenbrunn St. Wolfgang
Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
10:15 Uhr Seßlach St. Johannes d. Täufer
Eucharistiefeier, †Angeh. Familien Holzmann, Schuster und Schlund / †Käthe Scholtyssek / †Angeh. Familien Reinwand und Steppert
15:00 Uhr Seßlach St. Johannes d. Täufer
Wärmestube am Seßlacher Adventsmarkt im Pfarrzentrum
17:00 Uhr Kaltenbrunn St. Wolfgang
Adventskonzert mit dem Chor Akanamandla
Donnerstag, 03.12.2026
14:00 Uhr Seßlach St. Johannes d. Täufer
Ökumenischer Seniorennachmittag / Generationentreff im Pfarrzentrum

Impressum

Zeilberg-Echo

Amts- und Nachrichtenblatt für den Markt Maroldsweisach mit seinen Gemeindeteilen

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den ungeraden Wochen.
Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
  LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Maroldsweisach
  Heidi Müller-Gärtner, Hauptstraße 24, 96126 Maroldsweisach

  für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
  gemäß § 7 Abs.1 TMG:
  Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
  Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Veranstaltungskalender

UBIZ



Dezember 2026

Für alle Weihnachtsgeschichten im Stall gilt:
Ort: ELA´s Hof, Spitalstr. 5, 97514 Unterschleichach
Mitzubringen: robuste, warme Kleidung (kalter Stall!)
Preise, soweit nicht anders angegeben: Begleitperson mit 1 Kind 14,50 €, Begleitperson mit 2 Kindern 16,50 €, Begleitperson mit 3 Kindern 18,50 € Familien 19,50 €
Parken: Bitte parken Sie auf dem Parkplatz am Sportheim, Scheidbergstraße

Weihnachtswichtelwunschmaschine – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 9 Jahren mit Begleitperson(en).
Mo., 07.12.26, 16.45 - 18.00 Uhr

Ein Fest für allerlei - Kamishibai
Geeignet für Kinder von 5 bis 9 Jahren mit Begleitperson(en).
Do., 10.12.26, 16.45 - 18.00 Uhr

Wichtel Emil und der Weihnachtswirbel - Kamishibai
Geeignet für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson(en).
Fr., 11.12.26, 15.45 - 17.00 Uhr

Ach du dicker Weihnachtsmann - Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 8 Jahren mit Begleitperson(en).
Fr., 11.12.26, 17.15 - 18.30 Uhr

Der kleine Weihnachtsmann reist um die Welt - Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 7 Jahren mit Begleitperson(en).
Mo., 14.12.26, 16.45 - 18.00 Uhr

Weihnachten mit Tomte Tummetott bei den Schafen - Kamishibai
Geeignet für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson(en).
Do., 17.12.26, 15.45 - 17.00 Uhr

Mama Muh feiert Weihnachten
Es werden gemeinsam Futterzapfen für Vögel gestaltet.
Geeignet für Kinder von 2 bis 7 Jahren mit Begleitperson(en).
Sa., 19.12.26, 15.30 - 17.15 Uhr, Preise wie im Infokasten zzgl. € 3,00 Materialkosten

Das Wichtigste an Weihnachten - Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 8 Jahren mit Begleitperson(en).
Mo., 21.12.26, 16.30 - 17.45 Uhr

Die Hühnerweihnacht
Geeignet für Kinder von 3 bis 8 Jahren mit Begleitperson(en).
Di., 22.12.26, 17.00 - 18.15 Uhr

Für alle Veranstaltungen ist vorherige Anmeldung erforderlich!
09529.9222-0, info@ubiz.de oder online www.ubiz.de



Umweltbildung.Bayern

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach
Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach
Tel.: 09529/9222-0, Fax: 9222-50
info@ubiz.de, anmeldung@ubiz.de
www.ubiz.de

Dezember 2026

ENERGIE-SPRECHSTUNDEN:

Die Energieberatung am UBiZ ist von Mo. bis Do. erreichbar.

Ansprechpartner:
Bastian Buhlheller, 09529.9222-14
E-Mail: energieberatung@ubiz.de

Zusätzliche Sprechstunde in Hofheim.
- Hofheim: 10.12.2026
  Ort: Obere Sennigstr. 4, VG-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer 10

Zusätzliche Sprechstunde in Zeil.
- Zeil am Main: 07.12.2026
  Ort: Stadtwerke, Bamberger Straße 20, Sitzungssaal, Zimmer 13

Zusätzliche Sprechstunde in Haßfurt.
- Haßfurt: 14.12.2026
  Ort: Landratsamt Haßberge, Gebäude B, Tränkberg 8

Zusätzliche Sprechstunde in Maroldsweisach.
- Maroldsweisach: 17.12.2026
  Ort: Rathaus Sitzungssaal, Hauptstr. 24

Zusätzliche Sprechstunde in Ebern.
- Ebern: 03.12.2026
  Ort: Ämtergebäude Ebern, Rittergasse 3

Termine werden jeweils um 16.00 Uhr, 16.40 Uhr und 17.20 Uhr vergeben. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Vereine und Verbände

An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön" zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön" preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.

Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Musik und Kunst Hafenpreppach



VdK Ortsverband Maroldsweisach

Abfahrszeiten zum Weihnachtsmarkt

Abfahrtszeiten für die

Fahrt zum Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen
mit Frosch-Reisen am 28. November 2026

Pfaffendorf: 7.40 Uhr
Ermershausen: 7.50 Uhr
Maroldsweisach: 8.00 Uhr

Wir freuen uns auf gemeinsame Stunden!

Die Vorstandschaft des VdK-Ortsverbandes Maroldsweisach

Rückblick auf eine gelungene Jahreshauptversammlung im Saalbau Harleb

Die Vorstandschaft des VdK-Ortsverbandes Maroldsweisach blickten gemeinsam mit unserer Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner in dicht besetzte Reihen und freuten sich über den zahlreichen Besuch und das rege Interesse der Teilnehmer der diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Thematisiert wurden neben dem Veranstaltungsverlauf des letzten Jahres durch den Vorstand Karl Gröschel auch der Kassenbericht durch Marion Schneider.

Berichtet wurde von der Großdemo in München, bei der der VdK und viele seiner Mitglieder gegen den Sozialabbau demonstriert hat („Gesundheit muss bezahlbar sein!" - „Armut im Erwerbsleben und im Alter muss verhindert werden!" – „Pflege muss menschenwürdig sein!").

Aufmerksam gemacht wurde weiterhin auf die bevorstehende HWH-Sammlung („Helft Wunden heilen"), sowie auf die Aktion des Sozialverbandes VdK im November „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen".

Fr. Müller-Gärtner berichtete zu diesem Thema von Ihren Erfahrungen als Führungskraft im Haus auf dem Zeilberg im Umgang mit psychisch erkrankten Menschen.

In einer Gedenkminute wurde auch den verstorbenen Mitgliedern gedacht.

Bei Kaffee und Kuchen (kostenfrei) blieb Zeit für einen regen Austausch der Teilnehmer untereinander.

Gemeinsam mit dem Kreisvorsitzenden W. Golonka und der Bürgermeisterin H. Müller-Gärtner nahm Karl Gröschel an diesem Nachmittag zahlreiche Ehrungen vor für 10/20/25/30 Jahre Mitgliedschaft beim VdK.

Unter den Jubilaren befand sich neben unserem Vorstandsmitglied Reiner Jakob für 20 Jahre Vereinstätigkeit Herr Konrad Schmitt, der auf stolze 60 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken kann.







Bildmaterial: R. Hacker

Ein ganz besonderer Ehrentag – Mathilde Brand feierte ihren 90. Geburtstag



Bild: Marion Hartmann

Ein beeindruckendes Lebensjubiläum durfte Mathilde Brand am 8. November 2026 feiern: Zu ihrem 90. Geburtstag durfte sie zahlreiche Glückwünsche entgegennehmen. Zu diesem besonderen Anlass ließen es sich unsere 1. Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner, Gemeinderätin Doreen Büschel sowie der stellvertretende Landrat Alexander Bergmann nicht nehmen, persönlich zu gratulieren und der Jubilarin die herzlichsten Glückwünsche zu überbringen. Ein besonders schönes Erinnerungsfoto entstand dabei im Kreise ihrer Familie. Auch die Urenkel reihten sich mit auf das Bild ein und machten den besonderen Moment zu einer schönen Erinnerung.

90 Jahre Lebensgeschichte – das bedeutet neun Jahrzehnte voller Erlebnisse, Begegnungen und wertvoller Erinnerungen. Zu diesem außergewöhnlichen Geburtstag wünschen wir Mathilde Brand von Herzen weiterhin Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und noch viele schöne Stunden im Kreise ihrer Familie und ihrer Lieben.

Gemeinsam durch die Adventszeit – unser Adventskalender 2026

Die Adventszeit steht vor der Tür! In diesem Jahr gibt es eine besondere Premiere: Erstmals möchten wir die Vorweihnachtszeit mit einem digitalen Adventskalender und vielen kleinen Überraschungen bereichern.

Unser Adventskalender wird digital auf der Homepage der Marktgemeinde Maroldsweisach geöffnet. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, täglich ein neues Türchen zu entdecken und sich auf die kleinen adventlichen Überraschungen zu freuen.

Eine herzliche Einladung gilt auch unserem **Dippacher Weihnachtsmarkt**! Dieser findet bereits am ersten Adventswochenende, **am Samstag, den 28. November 2026**, statt. Da der Weihnachtsmarkt leider nicht mehr in den Adventskalender aufgenommen werden konnte, möchten wir an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen und alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu einladen. Den Adventskalender finden Sie im Anschluss an diese Information auch hier im Zeilberg-Echo abgedruckt.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit, viel Freude beim Öffnen der Türchen und eine gemütliche Zeit auf unserem Weihnachtsmarkt!

Markt Maroldsweisach
und ihre
Heidi Müller-Gärtner
1. Bürgermeisterin

Gemeinde Adventskalender 2026



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	1 Unsere 1. Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner eröffnet den Gemeinde-Adventskalender mit einer persönlichen Videobotschaft. **Zu sehen auf unserer Homepage**	2 Adventsfenster **Therese-Stählin-Haus** Zeilbergsiedlung 3 Maroldsweisach **18:00 Uhr**	3 Adventsfenster **Schloß Pfaffendorf** am Schloß in Pfaffendorf **17:30 Uhr**	4 Adventsfenster **OGV Hafenpreppach** bei Schloßgasse 4 in Hafenpreppach **18:00 Uhr**	5 **Weihnachtsmarkt Maroldsweisach** auf dem Rathaus-Parkplatz Hauptstr. 24 Maroldsweisach **15:00 – 21:00 Uhr**	6 Nikolausaktion **Weisachtaler Blasmusik** mit anschl. Glühweintreff am Dorfplatz (ev. Kirche) in Maroldsweisach **17:00 – 21:00 Uhr**
7 Gemeinsam Freude schenken – Weihnachtsgrüße die von Herzen kommen **von** **Yvonne Beck** **Zu sehen auf unserer Homepage**	8 **Geschichtenzeit im Advent** in der Arche in Maroldsweisach **um 15:30 Uhr**	9 Adventsfenster **bei Fam. Fichtner** Hofheimer Str. 1d in Birkenfeld **18:00 Uhr**	10 Adventsfenster am Rathaus Hauptstr. 24 gestaltet **von Beate Franz** **nur zum Anschauen** **ab 17:00 Uhr**	11 Glühweintreff **Prinzengarde Concordia** am Dorfplatz (ev. Kirche) in Maroldsweisach **19:00 – 21:00 Uhr**	12 **Weihnachtsmarkt Altenstein** am Dorfplatz in Altenstein **14:00 - 20:00 Uhr**	13 **die 4 Kerzen** **von der Familie Fertinger / Endreß** **Zu sehen auf unserer Homepage**
14 Adventsfenster **Dorfgemeinschaft Geroldswind** an der Kirche Johannihügel 5 **18:30 Uhr**	15 **Geschichtenzeit im Advent** in der Arche in Maroldsweisach **um 15:30 Uhr**	16 Glühweintreff **Elternbeirat** Kindergarten am Dorfplatz (ev. Kirche) in Maroldsweisach **16:00 – 19:00 Uhr**	17 **Das Märchen vom Wichtelzaun** **von den Garten- und Blumenfreunden in Wasmuthhausen** **Zu sehen auf unserer Homepage**	18 Glühweintreff **Rhythmusritter** am Dorfplatz (ev. Kirche) in Maroldsweisach **19:00 – 21:00 Uhr**	19 Adventsfenster **Martin Schramm** an der Halle von Landtechnik Schramm in Dürrenried 25 **ab 18:00 Uhr**	20 Kartenvorverkauf für den Bunten Abend der **Concordia** mit Glühweintreff am Dorfplatz (ev. Kirche) in Maroldsweisach **ab 17:00 Uhr** Adventsfenster **Blaskapelle Pfaffendorf** am Vereinsh. Jägerstüberl Am Bahnhof 1 **17:00 Uhr**
21 Rezept **Original Dresdner Christstollen** traditionell & saftig **von** **Alexandra Mathes** **Zu sehen auf unserer Homepage**	22 Weihnachtsgeschichte **Der kleine Polarfuchs und der Weihnachtsstern** **von** **Elisa Brandstätter** **Zu sehen auf unserer Homepage**	23 Glühweintreff **SC Maroldsweisach** am Dorfplatz (ev. Kirche) in Maroldsweisach **19:00 – 21:00 Uhr**	24 **Heiliger Abend** weihnachtliche Klänge gespielt an der Orgel **von** **Kerstin Roth** **Zu hören auf unserer Homepage**			

24 kleine Türchen, viele schöne Begegnungen und unzählige Momente der Freude – gemeinsam machen wir die Adventszeit zu etwas ganz Besonderem!

Junge Bürger Maroldsweisach

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

Hiermit ergeht eine herzliche Einladung zur **Jahreshauptversammlung** der Jungen Bürger e. V. Maroldsweisach am **Samstag, 21.11.2026 um 19:00 Uhr in der Alten Schule, Ditterswind**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Bericht des Schriftführers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bildung einer Wahl- und Zählkommission
6. Neuwahl des Vorstands
7. Kommende Veranstaltungen
8. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Es wird Verpflegung durch den Verein gestellt, wir freuen uns auf dein Kommen.

Liebe Grüße
Die Vorstandschaft



DITTERSWIND
SPD

Einladung zur JHV vom SPD-Ortsverein Ditterswind

Hiermit möchten wir herzlich alle Mitglieder vom SPD-Ortsverein Ditterswind zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 21.11.2026 um 16.00 Uhr in die Alte Schule in Ditterswind einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Revisoren
4. Bericht des Schriftführers
5. Wahl der Vorstandschaft
6. Delegiertenwahl Kreisverband und Unterbezirk

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

gez. die Vorstandschaft





Arbeiterwohlfahrt Maroldsweisach

Einladung zum Kaffee-Treff

mit gleichzeitiger Weihnachtsfeier
der Arbeiterwohlfahrt
– AWO-Maroldsweisach

am Freitag 04. Dez. 2026
um 14.30 Uhr
im Gasthaus Hartleb

Es ergeht an alle Mitglieder und Freunde herzliche Einladung.

Wir werden unsere Weihnachtsfeier dieses Jahr wieder gemeinsam mit der SPD Maro. feiern.
Die Vorstandschaft

Sportclub Maroldsweisach - Tennisabteilung



Einladung zur Weihnachtsfeier der Tennisabteilung

Montag, 14.12.2026 - 18.30 Uhr - Gastwirtschaft Hartleb, Maroldsweisach

Zur besseren Planung ist es zweckmäßig die Teilnahme mitzuteilen.

Als besonderes Essen ist angeboten: Gänsebrust mit Kloß und Wirsing.

Wer das wünscht, sollte dies ebenfalls vorher mitteilen, im übrigen Essen a' la Carte

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Maroldsweisach, 15. Nov. 2026

Werner Thein, Vors.



Einladung zur Dorfweihnacht in Hafenpreppach

am 5.12.2026 ab 17 Uhr an der Feuerstelle hinter dem Mehrzweckgebäude

Für Jung und Alt, wie jedes Jahr
ist um 18 Uhr der Nikolaus da!
Davor, danach und währenddessen
versorgt euch die Feuerwehr mit Getränken und Essen!
(bitte eigene Tassen mitbringen)
Wir hoffen sehr, ihr kommt alle vorbei
Und verbringt bei uns eine schöne Zeit!



Es freut sich auf euch,
Der Feuerwehrverein

Freiwillige Feuerwehr Maroldsweisach

Einladung Mitgliederversammlung

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
hiermit lädt die Vorstandschaft die Mitglieder des Feuerwehrvereins Maroldsweisach herzlich zu einer Mitgliederversammlung am Sonntag, den 06.12.2026 um 10 Uhr im Feuerwehrhaus ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Satzungsänderung
3. Wahl eines Nachrückers als Beisitzer

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
gez.
Philipp Meyer
1. Vorstand



Spruch der Woche

„Denke nicht an das, was dir fehlt,
sondern an das, was jetzt
noch für dich da ist.

BKB Kommunalpolitik Bayern verstehen. mitgestalten.

SEMINAREINLADUNG

DIE EINNAHMEQUELLEN DER KOMMUNEN – VERSIEGEN SIE?

HARALD KLEIBER

FREITAG, 20. NOVEMBER 2026 18:00

Bürgerhaus Geroldswind, Geroldsgrund 17, 96126 Maroldsweisach

KOSTENFREI

SEMINARBESCHREIBUNG

Die hauptsächlichen und wichtigsten Einnahmequellen der Kommunen werden angesprochen.
Die Reihenfolge der Einnahmen nach Art. 62 GO (sonstige Einnahmen, besondere Entgelte, Steuern und Kredite) wird behandelt, ebenso die wichtigsten Arten, wie z.B. Benutzungsgebühren, Beiträge und Zuwendungen.
Die aktuelle Entwicklung der Einnahmen sowie Gesetzesänderungen, die zu weiteren Rückgängen führen, werden dargestellt. Thema sind auch Massnahmen, die sich eignen, die Einnahmeausfälle zumindest abzumildern.

WIR BITTEN UM VORANMELDUNG UNTER:
KREMLING@BKB-BAYERN.DE
0157 70214025

ANMELDUNG JEDERZEIT AUCH ONLINE: WWW.BKB-BAYERN.DE/SEMINARE

SEMINARLEITUNG:
ROBERT KREMLING,
BKB-BILDUNGSBEAUFTRAGTER FÜR UNTERFRANKEN

Gefördert durch: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Bildungswerk für Kommunalpolitik Bayern e.V. Berndorfer Str. 18 95349 Thurnau Tel.: 09228 9969566 E-Mail: seminare@bkb-bayern.de

Gemeinsam für eine faire Welt: Faires Filmfrühstück mit Auszeichnungsfeier in der Baunach-Allianz



Foto: Brigitte Schmitt

Ein Vormittag im Zeichen des fairen Handels mit anregenden Gesprächen, leckerem Essen und bewegenden Bildern: So lässt sich das „Faire Filmfrühstück“ mit Auszeichnungsfeier zusammenfassen, das am 31. Oktober im Haus der Kultur (Alte Synagoge) in Reckendorf stattfand. Eingeladen hatten die Fairtrade-Gemeinden Reckendorf und Rentweinsdorf, die Fairtrade-Städte Ebern und Baunach mit Unterstützung der Baunach-Allianz.

Einen besonderen Programmpunkt stellte die erstmalige Auszeichnung Reckendorfs und die erneute Titelbestätigung für Rentweinsdorf als Fairtrade-Gemeinden dar. Dafür war Fairtrade-Ehrenbotschafter Manfred Holz extra in die Region gereist. In seiner Laudatio machte er deutlich, wie wichtig ein bewusster Umgang miteinander und ein gerechter Welthandel sind: „Wenn in der Welt so viel geteilt würde wie bei Facebook und TikTok, dann gäbe es keine Armut“.

Im Anschluss überreichte er die offiziellen Urkunden an Bürgermeisterin Clarissa Schmitt und Bürgermeister Steffen Kropp, die diese gemeinsam mit den anwesenden Mitgliedern ihrer jeweiligen Fairtrade-Gruppen entgegennahmen. Reckendorf ist damit die 953. Fairtrade-Town in Deutschland, die 290. in Bayern und die vierte innerhalb der Baunach-Allianz. Rentweinsdorf konnte seinen bereits seit 2024 bestehenden Titel erfolgreich verteidigen. Um als Fairtrade-Gemeinde ausgezeichnet zu werden, müssen fünf Kriterien nachgewiesen werden. Sie zeigen, dass sich verschiedene Akteure vor Ort gemeinsam für den fairen Handel einsetzen, von der Kommunalpolitik über Handel und Gastronomie bis hin zu Vereinen und Bildungseinrichtungen.

Bürgermeisterin Clarissa Schmitt bedankte sich in ihren Grußworten bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Fairtrade-Kampagne in Reckendorf. Besonders hob sie die engagierte Fairtrade-Gruppe hervor, die im vergangenen Jahr Aktionen auf die Beine gestellt und damit wesentlich zur Auszeichnung beigetragen habe.

Auch Steffen Kropp würdigte das Engagement und betonte die Bedeutung der Baunach-Allianz als gemeinsames Netzwerk. Sein Wunsch: Die bereits ausgezeichneten Städte und Gemeinden sollen auch ihre Nachbarkommunen für den fairen Handel begeistern. Langfristiges Ziel sei es, die gesamte Baunach-Allianz zu einer Fairtrade-Region zu entwickeln.

Im Mittelpunkt des anschließenden Films „The True Cost“ von Regisseur Andrew Morgan stand die weltweite Modeindustrie. Die eindrucksvollen Bilder machten deutlich, welchen Preis Menschen und Umwelt andernorts für unsere vermeintlich günstige Kleidung bezahlen: schlechte Arbeitsbedingungen, gesundheitliche Belastungen und massive Umweltzerstörung. Im Anschluss nutzten die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, ihre Eindrücke auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Auch das faire Frühstücksbuffet mit regionalen und ökologisch produzierten, sowie fair gehandelten Leckereien fand großen Anklang und schmeckte selbst noch bis in die Mittagsstunden.

Die beteiligten Fairtrade-Gruppen zeigten sich mit der Veranstaltung sehr zufrieden. Der Vormittag machte deutlich, dass der faire Handel nicht irgendwo auf der Welt beginnt, sondern auch direkt vor unserer Haustür.

Die Veranstaltung wurde unterstützt von der Koordination für kommunale Entwicklungspolitik in der Baunach-Allianz, die von Engagement Global mit ihrer SKEW und Mitteln des BMZ gefördert wird.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.







Aus Streuobst werden Gummibärchen

Baunach-Allianz schließt den Kreislauf

Wer im Herbst durch die Baunach-Allianz fährt, sieht, was diese Region ausmacht: Streuobstwiesen, die über Generationen gewachsen sind. Sie prägen die Landschaft und das Heimatgefühl vieler Orte. Und aus ihren Äpfeln kommt jetzt etwas Neues: Gummibärchen aus regionalem Apfelsaft.

Die Idee entstand nach der guten Apfelernte des vergangenen Jahres. Der BUND Naturschutz Ebern wollte das heimische Streuobst mit einer Aktion stärken. Gemeinsam mit der Baunach-Allianz und ihren Mitgliedsgemeinden wurden aus regionalem Apfelsaft Fruchtgummis hergestellt. Heraus kamen Gummibärchen mit 20 Prozent Apfelsaft, abgefüllt in 150-Gramm-Beutel. Rund 80 Liter Saft waren nötig, um etwa 2.700 Packungen herzustellen.

Dass der Saft aus der Region stammt, ist kein Zufall. Die Baunach-Allianz hat auf allen Stufen rund ums Streuobst Projekte umgesetzt und deckt den kompletten Kreislauf ab, vom Baum bis zum fertigen Produkt. Am Anfang steht die Pflanzung: Über das Förderprogramm „Streuobst für alle“ werden jedes Jahr Neupflanzungen unterstützt. Um die vorhandenen Bäume kümmert sich das Projekt „Eine Allianz für die Biodiversität“: Die Bestände werden durch Ehrenamtliche kartiert und der Pflegebedarf erhoben.

Dann kommt der Saft: In Ebern (Heubach), Untermerzbach (Buch) und Reckendorf stehen Saftpressen und Erhitzungsanlagen, die ehrenamtlich betrieben werden. Hier wird aus regionalem Obst haltbarer Saft hergestellt. Möglich wurde das durch eine Förderung aus dem Regionalbudget der Baunach-Allianz. Die Gummibärchen zeigen, was daraus werden kann: ein regionales Produkt für die Direktvermarktung, das die Wertschöpfung in der Region hält. **Im Weltladen Ebern gibt es sie bereits zu kaufen.**

Auch die Baunach-Allianz und der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Haßberge haben einen Teil der ersten Charge übernommen. Alle Mitgliedsgemeinden beteiligen sich an der Bestellung. Die Gummibärchen kommen als Give-Aways und Mitarbeitergeschenke zum Einsatz, liegen in Präsentkörben oder werden bei Schulbesuchen verteilt.

Direktvermarkter gesucht: Jetzt sollen die Gummibärchen in noch mehr Regale der Region kommen. Gesucht werden Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter, die die Fruchtgummis in ihr Sortiment aufnehmen möchten. Bestellt wird direkt beim BUND Naturschutz Ebern. Abgegeben werden die Gummibärchen kartonweise, ein Karton enthält 24 Beutel mit je 150 Gramm. Die genauen Konditionen und weitere Verkaufsstellen sind auf der Internetseite der Baunach-Allianz einsehbar:

www.baunach-allianz.de



Neu im Regal: Im Weltladen Ebern, der auch Produkte aus der Region anbietet, stehen die Apfel-Gummibärchen aus regionalem Apfelsaft bereits zum Verkauf. Foto: Felix Henneberger

Sorgen am Arbeitsplatz?
Sorgen um den Arbeitsplatz?
Probleme mit Arbeitslosigkeit?

Kirche berät Arbeitnehmer

betriebs seelsorge

Am Dienstag, den 24.11.2026 findet von 16.00 bis 18.00 Uhr
im Haus St. Bruno
Promenade 37 in Haßfurt
ein "Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales" statt.

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an!
Sie haben Angst um ihren Arbeitsplatz, weil es dem Betrieb schlecht geht? Sie stehen vor dem Ruhestand und wollen wissen, wie Ihre Rente aussieht? Sie erleben Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing und wollen lernen, damit umzugehen? Sie haben Ihren Arbeitsplatz schon verloren und wollen wissen, was es mit Arbeitslosengeld und Bürgergeld auf sich hat? Sie haben Fragen zum Thema Schwerbehinderung oder sind schon länger krank?

An diesem Nachmittag steht Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung und bietet Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an. Beratung ist auch vor Ort möglich.
Bitte melden Sie sich unter Tel. 015226211111 oder per Mail: rudi.reinhart@bistum-wuerzburg an.

Herbstferien im Zeichen der Berufsorientierung

Entdecker-Dates 2026 begeistern Jugendliche im Landkreis Haßberge

Was macht eigentlich ein Wasserbauer? Wie sieht der Arbeitsalltag eines Straßenwärters aus? Und welche Aufgaben hat ein Orthopädietechnik-Mechaniker? Praxisnahe Antworten auf diese Fragen erhielten Jugendliche in den Herbstferien im Landkreis Haßberge. Bei den Entdecker-Dates 2026, initiiert von Regionalmanagement und Bildungsregion, öffneten 28 Unternehmen unterschiedlichster Branchen ihre Türen für den Fachkräfte-Nachwuchs. Knapp 90 Jugendliche nutzten die Gelegenheit, um bei Kurzpraktika und Betriebsführungen echte Einblicke in den Arbeitsalltag und die regionale Berufswelt zu gewinnen. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer schnupperten dabei gleich in mehrere Berufe hinein, knüpften direkte Kontakte zu Ausbilderinnen und Ausbildern und tauschten sich mit Azubis aus.



Beim Entdecker-Date des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Main erhielten Jugendliche und Landrat Michael Ziegler einen Einblick in die tägliche Arbeit an der Staustufe und am Main. Foto: Sonja Gerstenkorn/Landratsamt Haßberge

Auch Landrat Michael Ziegler verschaffte sich einen persönlichen Eindruck des Berufsorientierungs-Angebots. Er besuchte das Entdecker-Date des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamts Main.

An der Schleuse in Knetzgau informierten sich fünf Jugendliche über die vielseitigen Ausbildungsberufe „Binnenschiffer/in“ und „Wasserbauer/in“. Mit einer Besichtigung der Schleusenanlage, der Staustufe und eines Arbeitsschiffs bot das Entdecker-Date interessante Perspektiven und besondere Highlights.
„Praktische Einblicke sind durch nichts zu ersetzen. Genau hier setzen die Entdecker-Dates an. Sie bieten jungen Menschen eine unkomplizierte Möglichkeit, regionale Arbeitswelten hautnah zu erleben, eigene Talente und Fähigkeiten zu testen und Jobperspektiven direkt vor der eigenen Haustür zu entdecken. Unsere Unternehmen investieren damit zielgerichtet in die Fachkräfte von morgen“, betonte Landrat Michael Ziegler während seines Besuchs.

Das Feedback der Schülerinnen und Schüler fiel durchweg positiv aus. Sie bewerteten das Format als wertvolle Orientierungshilfe für die anstehende Berufswahl. Auch bei den Betrieben stieß die Aktion auf große Resonanz. Gegenüber dem Vorjahr verzeichneten die Initiatoren ein spürbares Plus bei den Anmeldungen, sowohl auf Seite der Unternehmen als auch auf Seite der Jugendlichen. Aufgrund des Erfolgs arbeiten Regionalmanagement und Bildungsregion bereits an der Fortsetzung der Entdecker-Dates in den Herbstferien 2027 im Landkreis Haßberge.

Malteser
...weil Nähe zählt.



Immer am ersten Mittwoch im Monat, 15 – 17 Uhr

Termine 2027: 13.01. (verlegt wg. Dreikönig) • 03.02. • 03.03. • 07.04. • 05.05. • 02.06. • 07.07. • 04.08. • 01.09. • 06.10. • 03.11. • 01.12.
Ort: Caritashaus Julius Echter, Obere Vorstadt 19, Haßfurt
Leitung: Ausgebildete und erfahrene Malteser Trauerbegleiter/innen
Informationen/Anmeldung: Malteser Hilfsdienst e.V. – Hospizarbeit
Telefon: 09521/9529900 hospiz-has@malteser.org www.malteser-hassfurt.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Malteser
...weil Nähe zählt.



Weitere Informationen: Malteser Hilfsdienst e.V. Hospizdienst Haßberge,
Telefon: 09521/95299-00 oder hospiz-has@malteser.org www.malteser-hassberge.de

FairKostungspakete für die Seniorenarbeit in der Baunach-Allianz



Foto: Maren Lorenzen-Fischer

Die Baunach-Allianz verteilte im Rahmen ihres entwicklungspolitischen Engagements FairKostungs-Pakete an die Seniorenbeauftragten in ihren Mitgliedsgemeinden, insbesondere für die öffentlichen Kaffeerunden. Im Aktionszeitraum zur Fairen Woche 2026 konnten sich die Seniorenbeauftragten für ein FairKostungspaket bewerben. Das FairKostungspaket bietet eine kleine Entdeckungsreise in die Welt des Fairen Handels. Neben verschiedenen fair gehandelten Produkten zum Anschauen und Probieren enthält es Informationen und ein Quiz, das auf unterhaltsame Weise Wissenswertes rund um den Fairen Handel vermittelt. So kann bei fairem Kaffee und gemütlichem Austausch nicht nur gemeinsam probiert, sondern auch Neues erfahren werden. Die Seniorenbeauftragten der Stadt Baunach Silke Bottler und Gabriele Hahn nahmen beim Herbstplausch am 28. September 2026 in Dorgendorf ihr FairKostungspaket von der Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik der Baunach-Allianz Maren Lorenzen-Fischer entgegen. Am 10.11.2026 stellte die Koordinatorin das FairKostungspaket im reckendorfer Seniorenkreis mit Leiterin Isolde Dirauf vor. Der Seniorenbeauftragte Hubert Rottmann übernahm die Quizleitung und gemeinsam rätselten sich die Anwesenden, darunter auch Bürgermeisterin Clarissa Schmitt, zum Lösungswort und probierten die fairen Kekse und Leckereien. Auch am 10.11.2026 nahmen die Seniorenbeauftragten Sven Steffan und Christian Giebfried sowie Katrin Ruppert von der Diakonie das FairKostungspaket für das Seniorenangebot „Auszeit vom Alltag“ und „Fit-Essen“ entgegen.

Die Aktion fand im Rahmen der Fairen Woche 2026 statt. Die Faire Woche lädt jedes Jahr im September dazu ein, den Fairen Handel kennenzulernen und sich mit den Bedingungen auseinanderzusetzen, unter denen Produkte des täglichen Lebens entstehen. Mit der FairKostungs-Aktion möchte die Baunach-Allianz den Fairen Handel ganz praktisch erlebbar machen. Mit der Förderung des fairen Handels setzt sich der Gemeindeverbund für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen, verlässlichere Handelsbeziehungen sowie soziale und ökologische Standards und gegen ausbeuterische Kinderarbeit ein.

Außerdem unterstützt die Baunach-Allianz damit ihre Mitgliedskommunen im Bereich Nachhaltigkeit. Die Kommunen Baunach, Ebern, Reckendorf und Rentweinsdorf dürfen sich wegen ihres Engagements für den fairen Handel bereits Fairtrade-Stadt oder Fairtrade-Gemeinde nennen. Der Titel muss alle zwei Jahre verteidigt und das Engagement gezeigt werden. Das FairKostungspaket soll dazu anregen, den Fairen Handel ganz unkompliziert kennenzulernen und vielleicht die eine oder andere faire Spezialität auch künftig in die eigenen Kaffeerunden aufzunehmen. Denn jede Tasse fair gehandelter Kaffee ist eine kleine Möglichkeit, sich für gerechtere Handelsbedingungen und nachhaltigere Strukturen einzusetzen.

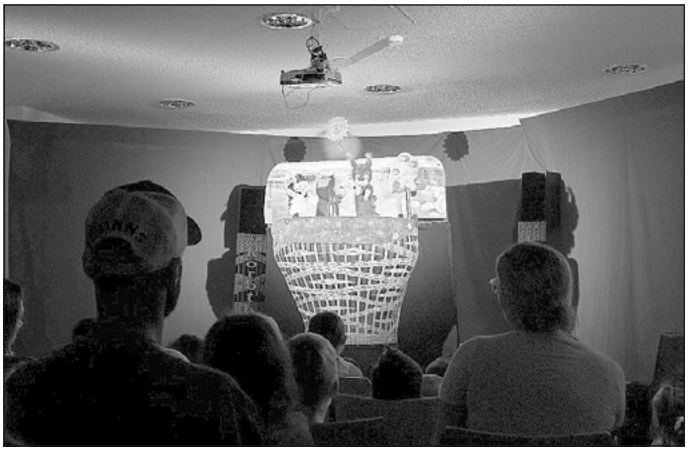
Gefördert wird das entwicklungspolitische Engagement der Baunach-Allianz von Engagement Global und Ihrer SKEW mit Mitteln des BMZ.

Erlebniswochen Zukunftsklima sorgen für Spaß und positive Energie

Veranstaltungsreihe lieferte alltagstaugliche Ideen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Vier Wochen lang standen im Landkreis Haßberge Nachhaltigkeit und Zukunftsfragen im Mittelpunkt. Von 16. Oktober bis 15. November 2026 luden die „Erlebniswochen Zukunftsklima“ des Regionalmanagements Bürgerinnen und Bürger zu einer vielseitigen Reihe kostenfreier Veranstaltungen ein.

Das generationenübergreifende Programm mit 25 Angeboten reichte von thematischen Spaziergängen über Vorträge und Lesungen bis hin zu kreativem Upcycling und Inklusionsworkshops. Einen Höhepunkt bot der Vortrag von Prof. Dr. Taubenböck. Anhand von Satellitendaten erklärte er fundiert und leicht verständlich, wie sich klimatische Veränderungen sowohl global als auch lokal zeigen. Unterhaltsam übersetzte er die komplexen Sachverhalte in alltagsrelevante Handlungsansätze, die zu einem umwelt- und sozialverträglichen Wandel beitragen.



Beim Korbtheater packte die Kuh Olga aus und erzählte den Kindergartenkindern ihre „kuhle“ Geschichte über jede Menge Müll. Foto: Sonja Gerstenkorn/Landratsamt Haßberge.

Doch das war längst nicht alles. Neben den öffentlichen Veranstaltungen boten die Erlebniswochen Zukunftsklima auch für Schulen ein umfangreiches Programm. Für das Fahrradkino wurde die Aula der Wallburg-Realschule Eltmann kurzerhand zum Kinosaal umfunktioniert. Schülerinnen und Schüler erzeugten selbst per Muskelkraft den Strom, um den Film auf die Leinwand zu bringen.

In neun Schulklassen im Landkreis Haßberge standen der ökologische Fußabdruck, Fast Fashion und Mikroplastik in der Umwelt auf dem Stundenplan. Die Schülerinnen und Schüler befassten sich zudem mit der Frage, wie Handys nachhaltig genutzt werden können und ob es möglich ist, klimafreundlich online einzukaufen. Darüber hinaus profitierten auch die Jüngsten von den Erlebniswochen Zukunftsklima. Ali Büttner tourte zusammen mit der Kuh Olga durch den Landkreis und machte mit seinem Korbtheater Station bei zehn Kindergärten. Gemeinsam wurde gesungen, geklatscht und gemuht. Über 1.000 Kinder hatten dabei nicht nur jede Menge Spaß, sondern lernten auch ganz viel zu Müllvermeidung und Recycling.

„Die Erlebniswochen Zukunftsklima haben eindrucksvoll bewiesen, dass Klimaschutz nicht kompliziert sein muss. Sie ermöglichten es, gemeinsam zukunftsfähige Ideen direkt vor unserer Haustür zu entdecken“, resümiert Landrat Michael Ziegler. Das Regionalmanagement plant bereits die nächste Ausgabe der Veranstaltungsreihe. In der Fastenzeit von 12. Februar bis 24. März 2027 laden die Erlebniswochen Zukunftsklima wieder zu interessanten, kostenfreien Veranstaltungen und Mitmachaktionen rund um Klima und Nachhaltigkeit im Landkreis Haßberge ein.

Gut beDACHt und vieles mehr!
RUND UMS HOLZ
Zimmerei Rainer Schnitzer
Dachstühle
Bedachungen
Anbauten
Umbauten
Spenglerarbeiten
Altbauten
Fußböden
Holzdecken
Balkone
Carports
Unterelldorf 8 - 96145 Seßlach - Telefon: 09569 567


BORZEL GRABMALE
96145 Gemünda
Heldburger Str. 31
Tel. 09567/288
borzel-grabmale@t-online.de
Unsere große Grabmalausstellung finden Sie in Gemünda, direkt an der Hauptstraße.


UNSERE NEUEN MITARBEITER:
RUND UM DIE UHR IM EINSATZ!
www.wittich.de
Wir setzen ein Zeichen für den Klimaschutz!
... denn dank innovativer Photovoltaik-Technik auf unseren Dächern können wir bis zu 12% unseres benötigten Stroms aus Sonnenenergie nutzen und somit mehr als 150.000 kg CO_2 vermeiden!
04916 Herzberg (Brandenburg) An den Steinenden 10
36358 Herbstein (Hessen) Industriestraße 9 – 11
54343 Föhren (Rheinland-Pfalz) Europa-Allee 2
Mit uns erreichen Sie Menschen.
Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.


ZAPF
Heizung · Sanitär · Bäder
Regenerative Energie für Ihre Zukunft.
Innovation aus der Region.
Bodenweg 2 · 96145 Seßlach-Gemünda
Telefon 09567 981001 · www.zapf-haustechnik.de


D. FRICKE GMBH
Seit 1966 Spezialbetrieb rund um den Kanal
Mörikestraße 1–3 · 96465 Neustadt b. Cob.
Tel.: 09568 8908-0 · Fax: 09568 8908-66
Mobil: 0170 8300487
E-Mail: fricke-kanal@t-online.de
Homepage: www.fricke-kanal.de
· Kanalreinigung
· TV-Inspektion
· Dichtheitsprüfung
· Kanalortung
· Kanal- und Rohrsanierung
· Fräsarbeiten
· Abscheiderentleerung
· Generalinspektion
· Grubenentleerung
· Schlammabfuhr von flüssigen Stoffen jeder Art


Kleiner Schritt
GROSSE WIRKUNG!
Ihre Anzeige bei www.wittich.de

Macht Krach. Macht Hoffnung.

brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung
Mitglied der actalliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

VOGT
STEINMETZBETRIEB
GRABMALE
ALLER ART
NATURSTEIN- UND
BILDHAUERARBEITEN
Ermershausen
Tel. 09532 8037

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.





Ich berate Sie gerne ...

bei Ihrem gewerblichen

Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Rufen Sie mich an. Ich bin für Sie da.

Nicole Kraus
Mobil: 0151/52046086
n.kraus@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



LINUS WITTICH.
Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -13
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: **www.wittich.de**

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

WITTICH MEDIEN

Ihre neue private Kleinanzeige

schon ab 5,- €

5-Zimmer-Wohnung in Musterhausen zu vermieten. 90 qm, Zentralheizung, Balkon, Dachterrasse, Kellerabteil. Einbauküche mit E-Geräten vorhanden. Garten, Garage und kleine Werkstatt. Miete 5,- EUR/qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption „Rahmen".

Gehen Sie gleich auf anzeigen.wittich.de, wählen Ihren Ort aus und geben Sie Ihre Kleinanzeige dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Bitte beachten: **NICHT** für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

► Bis hierher für 5,- € inkl. MwSt.

► Bis hierher für 10,- € inkl. MwSt.

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 10,- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.** Der Rahmen kostet 5,- € zusätzlich.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ **Bankeinzug** ☐ **Bargeld liegt bei**

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE1302600000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

IBAN DE

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Datum **Unterschrift**

Senden Sie alles an:
LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter:
anzeigen.wittich.de oder anzeigen@wittich-forchheim.de

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

Privat kauft versilberte Bestecke, Geschirr, Münzen, Armbanduhren. Tel. 0160-4665743

SUCHEN und FINDEN.
anzeigen.wittich.de



Freude an Büchern und christlichen Inhalten?

- Anzeige -

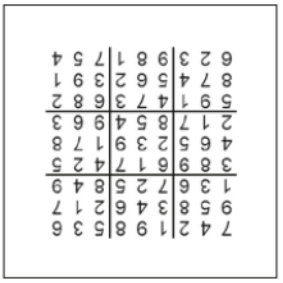
Die Bücherstube des CVJM Altenstein bietet ein vielfältiges Angebot an christlicher Literatur, Bibeln, Kalendern, Grußkarten, Musik und Geschenkartikeln. Sie ist ein Ort, an dem Menschen wertvolle Impulse für ihren Glauben und ihr Leben entdecken können. Damit dieses Angebot auch weiterhin vielen Menschen zugänglich gemacht werden kann, freuen wir uns über Unterstützung! Wir suchen engagierte Menschen, die Freude daran haben, sich in die Arbeit der Bücherstube einzubringen. Besonders freuen wir uns über Unterstützung beim Verkauf und bei der Betreuung unserer Bücherstube. Auch eigene Ideen und weitere Formen der Mitarbeit sind herzlich willkommen.
Wer Interesse hat, sich einzubringen und Teil dieser wertvollen Arbeit zu werden, ist herzlich eingeladen, sich unverbindlich bei uns zu melden.

Ansprechpartner: Michael Franz,
Hausleiter CVJM Altenstein e. V.
Am Schwimmbad 6, 96126 Maroldsweisach
Telefon: 09535 / 92210
E-Mail: freizeitheim@cvjm-altenstein.de



7	4	2		9		5	3	
	5	8				2		7
	3				5			
		9	6					
4			2	3	9			8
					4	9		
			4	7			8	
8		4				3	9	
	2	3		8		7	5	4





Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Kultur-Highlights in Karlsruhe

(DJD-k). Im Herbst und Winter warten in Karlsruhe fünf spektakuläre Kultur-Highlights auf Kunstfreunde. Von spektakulärer Akrobatik über faszinierende Kunstausstellungen und klassische Musicals bis hin zu außerirdischen Erfahrungen machen viele besondere Highlights Lust auf einen Besuch in der Fächerstadt. Infos unter www.kulturinkarlsruhe.de. Seit Ende September spürt der Künstler Nicolas Daubanes in der Kunsthalle dem „inneren Feuer“ des Menschen nach. In der Jahresausstellung „Silver Egg. Die Sinnlichkeit der Medienkunst“ kann man Kunst mit allen Sinnen zum Leben erwecken. Das Badische Staatstheater bringt Andrew Lloyd Webbers Musical „Sunset Boulevard“ auf die Bühne. Ab dem 21. November präsentiert das Kunstmuseum die Fotoausstellung „Martin Parr: Parrathon“.

Zwischen Sofa und Spinne

(DJD). Obwohl heimische Spinnen meist harmlos sind, lösen sie bei vielen Menschen Unbehagen aus. Laut einer YouGov-Umfrage fürchten sich 37 Prozent der Erwachsenen in Deutschland vor den Tierchen. Um die Lebewesen ohne chemische Keule aus den eigenen vier Wänden zu entfernen, bietet etwa der Insektenfänger Liv by Neher eine stressfreie Lösung. Das Gerät ermöglicht das behutsame Einfangen und Aussetzen mit beruhigender Distanz. Weitere Details und Bezugsquellen finden sich unter www.livbyneher.de. Ein positiver Zusatzeffekt für die Umwelt: Mit jedem Kauf wird ein Quadratmeter Blühwiese über das Projekt Netzwerk Blühende Landschaft gefördert. Neben mobilen Helfern können zudem fest installierte Insektenschutzlösungen an Fenstern und Türen präventiv vor ungebetenen Gästen schützen.

Inserat		Form des Warenvertriebs		oberster Gebäudeteil	selbst erleben		englisch: Krieg	übertrieben			Musikträger (Mz.)	himmelsfarben	retten		Glücksspiel		Interview
jagdbare Kleintiere	▶										Materialverlust am Reifen	▶					
▶					vorausgesetzt, sofern	▶					Pflanzenstumpf		Senkbleie	▶			
altindischer Hauptgott		größere Gruppe	▶					Handelnder		japanischer Ringkampf	▶				griech. Vorsilbe: Erd ...		
▶					aufwühlend		Zeitungsbote	▶							▼		
fern		nordeurop. Inselstaat		Vorname v. Schauspieler Ode †	▶				südd. Hausflur	▶			eine Ampelphase			Sportgefahrt	
ein Wasservogel	▶	▼								japanische Kampfsportart		heiliger Drachenkämpfer	▶	▼		▼	
Vorname Disneys	Vorname von Delon		Alpenbergmassiv	▶			Richter im Islam		Lachsforellen	▶					Eselslaute		
▶	▼			Gewürz, Doldengewächs		Wortteil für ‚dritte Potenz‘	▶					griechischer Kriegsgott		englischer Gasthof	▶		
Tropenfrucht			Landwirtschaft betreff.	▶					Brüsseler Statue, Manneken ...		geneigte Bergseite	▶					
▶						Kfz-Z. Düren		Hafendamm	▶				Gehörorgan	▶			Initialen Ecos
▶			Einzelmenschen	▶		▼								französisch: Wasser	▶	▼	
Wahrheitsgelübde		digitales Telefon (Abk.)	▶				Fremdwortteil: gleich	▶			Verstoß gegen Gebote Gottes	▶					



Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!

meinOrt
by LINUS WITTICH

www.meinort.app

DER TOD IST KEINE GRENZE

OPAS LIEBE BLEIBT

Die bewegende Fortsetzung von Manuela Lewentz Erfolgsbüchern „Opas Seele bleibt“ und „Opas Seele lebt“.

Anne sucht immer wieder den Kontakt zu ihrem verstorbenen Opa, besonders in der Natur. Ein emotionales Buch über eine Liebe, die über den Tod hinaus lebt.

16 Euro

Erhältlich online bei **rz-forum.de** sowie überall, wo es Bücher gibt.

ISBN 978-3-925180-55-2
Auch als E-Book erhältlich.

manuela-lewentz.de

